

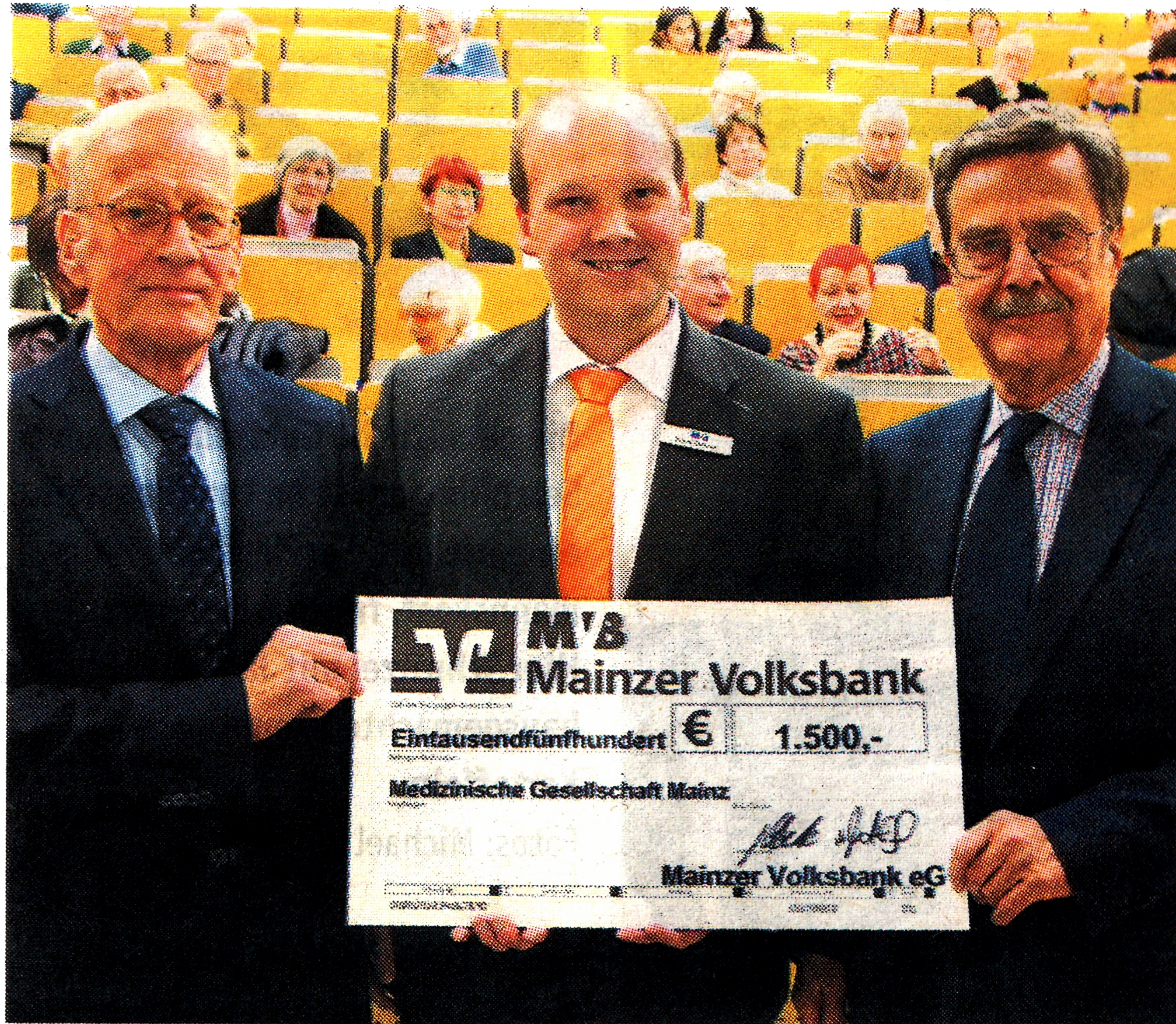
# Spende in Höhe von 1.500 Euro

**ÜBERGABE** › MVB fördert die Medizinische Gesellschaft Mainz

**MAINZ** – Wie in den Jahren zuvor spendete die Mainzer Volksbank (MVB) auch in diesem Jahr 1500 Euro an die Medizinische Gesellschaft Mainz. Überreicht wurde der Scheck während der Veranstaltung zum Thema „Demographischer Wandel im Spannungsfeld von Medizin und Gesellschaft“.

Mit Prof. Dr. med. Cornel Sieber, Regensburg, und Prof. Dr. med. Hans Jürgen Heppner, Witten-Herdecke, konnten zwei hochrangige Forscher für die Vorträge gewonnen werden. Mitausrichter des Abends war die Akademie für Wissenschaft und Literatur Mainz.

Die MVB unterstützt die Medizinische Gesellschaft Mainz seit vielen Jahren, um der Verbreitung ärztlichen Wissens einen möglichst großen Raum zu ermöglichen. Frank Gloede,



**Niederlassungsleiter Frank Gloede (Mitte) von der Mainzer Volksbank übergibt den Scheck über 1500 Euro an Prof. Dr. med. Th. Junginger (links) und Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden.** Foto: Ralph Keim

Niederlassungsleiter der MVB-Filiale Hechtsheim, bedankte sich seinem Grußwort für die

Einladung: „Es freut mich auch dieses Jahr wieder einen Scheck vorbeibringen zu dürfen, nicht

weil es auf Weihnachten zugeht, sondern weil es die Medizinische Gesellschaft Mainz ist.“

1951 wurde die Medizinische Fakultät der Johannes Gutenberg-Universität Mainz neu gegründet.

Auf Initiative des damaligen Dekans Professor Kuschinski unterzeichneten am 5. Dezember 1951 sieben Gründungsmitglieder die Satzung der Medizinischen Gesellschaft Mainz e. V. als eine Vereinigung von Universitätsangehörigen und niedergelassenen Ärzten.

Ziele sind bis heute die „Förderung und Verbreitung der ärztlichen Wissenschaft sowie die Pflege von kollegialen und gesellschaftlichen Beziehungen“.